| | | | |
|---|---|---|---|
| Sitzung | Gemeinderat - öffentlich - 09.12.2014 | | |
| Beratungspunkt | **Feststellung Jahresabschluss 2013 des Eigenbetriebs Wasserwerk** | | |
| Anlagen | 1 | | |
| Finanzposition | | | |
| vorangegangene Beratungen | Vorlage Nr.<br>1-103/14<br>7-003/14 | Sitzung<br>TA-ö<br>TA-ö | Datum<br>18.11.2014<br>18.11.2014 |

Erläuterungen:

Der Jahresabschluss 2013 des Städtischen Wasserwerks wurde von der Verwaltung aufgestellt und vom Amt für Innenrevision geprüft. Der Technische Ausschuss hat als Betriebsausschuss den Jahresabschluss vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat den Jahresabschluss in vorliegender Fassung festzustellen.

## 1. Gewinn- und Verlustrechnung

Das Wirtschaftsjahr 2013 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 195.166,08 €. Damit liegt das im Jahr 2013 erzielte Jahresergebnis um 59.949,87 € unter dem Vorjahresgewinn in Höhe von 255.115,95 €.

Die Verbrauchsgebühr blieb im Wirtschaftsjahr 2013 im Vergleich zum Vorjahr konstant und betrug weiterhin 1,85 €/m³. Die monatliche Grundgebühr für den meist verwendeten Wasserzähler (Hauswasserzähler QN 2,5) erhöhte sich von 3,24 € auf 4,01 € (jeweils zuzüglich 7% Umsatzsteuer).

Die Umsatzerlöse beliefen sich im Wirtschaftsjahr 2013 auf 2.584.384,54 €. Darin enthalten waren Wassererlöse in Höhe von 2.509.881 €. Insgesamt wurden für 1.237.915 m³ 2.208.252 € Wasserverbrauchsgebühren verrechnet. Die Grundgebühren betrugen in 2013 301.629 € (Vorjahr 242.619 €). Im Vergleich zum Planansatz 2013 konnten damit in 2013 im Bereich der Wasserentgelte Mehreinnahmen realisiert werden, die sich aus höheren Wasserabgabemengen als geplant ergaben.

Die an den städtischen Haushalt abzuführende Konzessionsabgabe belief sich in 2013 auf insgesamt 219.306 € (Vorjahr 264.948 €). Die unterschiedliche Höhe der Zinserträge und Zinsaufwendungen des Jahres 2013 im Vergleich zum Jahr 2012 stand im Zusammenhang mit den derivaten Finanzgeschäften.

## 2. Investitionen des Anlagevermögens

Die Investitionen im Jahr 2013 beliefen sich auf eine Gesamthöhe von 728.582,23 €.

Davon entfielen auf:

| | |
|---|---|
| Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen | 1.557,67 € |
| Verteilung | 678.987,57 € |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | 16.160,13 € |
| Anlagen im Bau | 31.876,86 € |

Gemäß steuerrechtlicher Vorschriften sind erhaltene Wasserversorgungsbeiträge, Hausanschlusskostenersätze und Investitionszuschüsse direkt von den Anschaffungs- und Herstellungskosten in Abzug zu bringen.

| | |
|---|---|
| Diese Einnahmen beliefen sich im Jahr 2013 auf | 107.560,02 € |
| Damit ergab sich eine bereinigte Investitionssumme i. H. v. | 621.022,21 € |

## 3. Entwicklung des Schuldenstandes

Die Verschuldung hat sich im Wirtschaftsjahr 2013 um 314.878,83 € reduziert. Hierbei handelte es sich um die vertragsgemäß erbrachten Tilgungsleistungen. Die für das Jahr 2013 geplante Darlehensaufnahme in Höhe 215.800 € war nicht erforderlich.

Der Schuldenstand hat sich im Wirtschaftsjahr 2013 wie folgt geändert:

| | |
|---|---|
| Stand 01.01.2013 | 5.024.254,46 € |
| + Darlehensaufnahmen 2013 | 0,00 € |
| - Darlehenstilgungen 2013 | 314.878,83 € |
| Stand 31.12.2013 | 4.709.375,63 € |

Daraus ergab sich eine Pro-Kopf-Verschuldung von 223 €.

## 4. Feststellung des Jahresabschlusses 2013

Der Jahresabschluss 2013 des Städtischen Wasserwerks wird festgestellt.

Die Feststellung umfasst:

| | | |
|---|---|---|
| 1. | Bilanzsumme | 8.737.908,04 € |
| 1.1. | davon entfallen auf die Aktivseite | |
| - | Anlagevermögen | 7.627.980,97 € |
| - | Umlaufvermögen | 1.108.702,07 € |
| - | Akt. Rechnungsabgrenzungsposten | 1.225,00 € |
| 1.2. | davon entfallen auf die Passivseite | |
| - | Eigenkapital | 3.389.229,44 € |
| - | Empfangene Ertragszuschüsse | 221.567,79 € |
| - | Rückstellungen | 30.800,00 € |
| - | Verbindlichkeiten | 5.096.310,81 € |
| 1.3. | Jahresgewinn | 195.166,08 € |
| 1.3.1. | Summe der Erträge | 2.651.802,92 € |
| 1.3.2. | Summe der Aufwendungen | 2.456.636,84 € |

4/7 BM

Beschlussvorschlag: Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig:

1. Der Jahresabschluss 2013 wird wie unter Punkt 4 aufgeführt festgestellt.

2. Der Jahresgewinn in Höhe von 195.166,08 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Die Verwaltung wird entlastet.

Beratung: